

Herbstliches

Autor(en): **Wiss-Stäheli, Josef**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **42 (1916)**

Heft 44

PDF erstellt am: **26.04.2021**

Persistenter Link: <http://doi.org/10.5169/seals-449541>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Und saure Tropfen gibt's zu schlürfen
Tagtäglich mehr als man verträgt,

Josef Wiß-Stäheli.

Aus tiefempörtem Herzen schreibe ich heute an Dich, indehm das der Herr Professor mich eine Kuhbabe genannt hat. Und warum diese injuriengemäße Beleidigung? Alles um das dumme Buch, das ich unfrem Anneli mitgebracht habe, indehm das ich noch ein ganzes Bränkli dafür bezahlt.

„Woher die kleinen Kindlein kommen, der Jugend von acht bis zwölf Jahren erzählt“, so heißt das Büchlein, und indehm das unser Anneli neun Jahre alt sein thut, fand ich das ein feines Gescheng. Wer kann denn ahber auch ahnen, was für schreggliche Sachen in dem Buch drin stehen! Kommt das Kind, indehm ich schohn die Suppe serwiehre, reihngestürzt, und schreit Gans aufgeregert: „Pappi, zeig mahl geschwind Deinen Schlüssel, ich möchte grüeli gern Mammis runderbahres Eierkäschli sehn, woson in dem Buch son Pauline geschriehen ist, sielleicht könnten wir Gebuhrt feiern, dan gäbe es doch Gutehli, und die Sache mit dem Storch ist dummes Züg, zeig mal die Oeffnung, Mammai.

Bierdimpfel (dessen stärkere Hälfte infolge der ausgesetzten Belohnung den Löwentäsig betreten hat, wo ihr sofort ein Wüstenkönig die Zähne zeigt): „Dös wird guat, sag' i Gahna, Herr Nachbar! Dös Vieh hat gor ka Ahnung nötl!“

auch genannt **Exlepäng**, gibt jedem grauen Haar die frühere Farbe wieder. Seit 10 Jahren von Prof. u. Aerzten etc. empfohlen. Ein Versuch genügt. Preis der Flasche Fr. 6,60, franko. Diskreter Postversand. Generalvertrieb: **Max Hooge, Basel 18.**

Reinigungsmittel 1489

Model's Sarsaparill
gegen alle Krankheiten, die vom **verdorbenen Blut** oder von **chronischer Verstopfung** herrühren wie Hautausschlag, Rote, Flechten, Jucken, Skrof-
lose, Augenliderentzündungen, Syphilis, Hämorrhoiden, Krampfadern, schmerzhafte Periodenstörungen besonders im kritischen Alter, Rheumatismus, Migräne, Kopfschmerzen, Hautbeschwerden etc. Sehr angeneh-
m und ohne Berufsstörung zu nehmen. — 1/5 Flasche Fr. 3.50, 1/2 Fl. Fr. 5.—, 1 Flasche für eine vollständige Kur Fr. 8.—, **Zu haben in jeder Apotheke.**
Wenn man Ihnen eine Auf-
zeichnung anliet, weisen Sie
dieselbe zurück und bestellen
Sie direkt per Postkarte bei der
**PHARMACIE CENTRALE,
HERRMANN MADLER, rue du
Montblanc, 10, Paris.** Die-
selbe sendet Ihnen gegen Nach-
nahme obiger Preise franko die
echte Model's Sarsaparill

Café-Restaurant — American Bar 1618
Best empfohlenes Haus. Restauration zu jeder Tageszeit
Zimmer von 2 Fr. an. **Jak. Forrer.**

Künstler-Konzerte der beliebten Kapelle
Prof. Martini. Tägl. v. 4-6 u. 1/2 8-1/2 11 Uhr.

Vegetarische Speisen täglich reiche Auswahl und
schmackhaft zubereitet, **leicht**
verdaulich, finden Sie in dem bekannten Restaurant

(1 Min. v. Bahnhof)

Erstklassiges, von Einheimischen u. Fremden bevorzugtes Etablissement. Stets fesselnde u. unterhaltende Programme!!

Bern Aarbergergasse 40
Täglich: 1613

Die Kapelle Meyer und Zwahlen.

Altrenommiertes Bierlokal
Prima Küche | Grosse Räume für Ver-
 eine und Familienfeste | **Gute Weine**
 SS2 Bestitzer: EMIL HUG

„au Dock“ Bern,
Marktgasse 13.



Bekannt gute Küche etc.

1423 Emil Angst.

**Dampf- u. Heissluftbad, Turnen
mit dem Aplanalp-Turnapparat**
Marktgasse 29, Eingang Amthaus-
gässchen. — Telefon Nr. 4788 **Rosa Bleuel**

1491 Wildisches Haarwasser bei mir zu beziehen.

Neu eingerichtetes Haus. — Zimmer von Fr. 1.50 an.

Täglich v. 4 $\frac{1}{2}$ bis 6 $\frac{1}{2}$ u. 8 bis 10 $\frac{1}{2}$ Uhr, Sonntags v. 11 bis 12 Uhr

Erstklassige Künstler-Konzerte

Eintritt frei.	1600	Kein Konsumationsaufschlag
----------------	------	----------------------------

Zürich

Tag- und Nachtbetrieb